

# A m t s b l a t t

## für die Landeshauptstadt Potsdam

Amtliche Bekanntmachungen mit Informationsteil

Jahrgang 22

Potsdam, den 26. Mai 2011

Nr. 7

### Inhalt:

- **Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung – Öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 „Medienstadt Babelsberg“, Teilbereich An der Sandscholle** S. 1
- **Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 1. Juni 2011** S. 2
- **Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Bebauungsplan SAN – P 15 „Teilbereich Block 18“ Korrektur der Amtlichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses** S. 6
- **Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Allgemeinverfügung zur Beförderung von gefährlichen Gütern auf Straßen in der Landeshauptstadt Potsdam gem. § 7 GGVSEB** S. 7
- **Einwohnerversammlung in der Waldstadt II: „Erhalt einer Nahversorgung am Standort Zum Teufelssee 8, 14478 Potsdam“** S. 7
- **WARNUNG des Fachbereiches Soziales, Gesundheit und Umwelt der Stadtverwaltung Potsdam** S. 8

- **Besondere Bodenrichtwerte im Entwicklungsbereich Babelsberg** S. 9
  - **Grundstücksmarktbericht 2010 – Stadt Potsdam** S. 9
- Ende amtlicher Teil
- **Uni Potsdam lädt ein** S. 9
  - **Jubilare im Juni 2011** S. 10

### Amtliche Bekanntmachung

## Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 „Medienstadt Babelsberg“, Teilbereich An der Sandscholle

Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 „Medienstadt Babelsberg“, Teilbereich An der Sandscholle wird gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 14 ha mit den folgenden Grenzen:

im Norden	Stahnsdorfer Straße
im Nordosten	Verlängerung der Emil-Jannings-Straße
im Südosten	Studio Babelsberg und Ostgrenze des Vulkans
im Süden	Großbeerenstraße
im Westen	An der Sandscholle

Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke 447/35 (teilweise), 447/32 (teilweise), 447/2, 439/5 (teilweise), 447/17 (teilweise), 447/27 (teilweise), 447/28, 447/29, 447/9, 447/26 (teilweise), 447/31, 447/18, 447/19, 447/20, 447/21, 447/22, 447/23, 447/16, 447/8, 27 (teilweise), 448, 441, 365 (teilweise), 446, 442 (teilweise), 443 (teilweise), 447/40 (teilweise) und 234 (teilweise), Flur 4 der Gemarkung Babelsberg.

Die Lage des Plangebietes ist im beigefügten Kartenausschnitt dargestellt.

Ziel der Planung ist die Anpassung der Planung an die veränderten Nutzungsanforderungen im westlichen Teilbereich des Gebietes

### Impressum



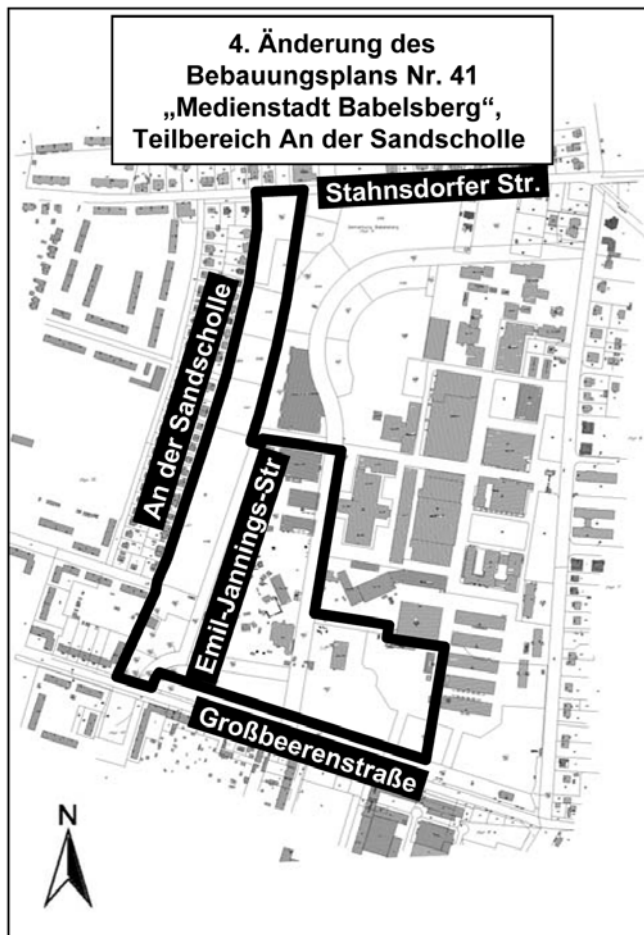
Landeshauptstadt  
Potsdam

**Herausgeber:** Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister  
Verantwortlich: Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Dr. Sigrid Sommer

**Redaktion:** Bärbel Zerbe  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam,  
Tel.: 03 31/2 89 12 61 und 03 31/2 89 12 64

**Kostenlose Bezugsmöglichkeiten:** Internetbezug über [www.potsdam.de](http://www.potsdam.de)  
Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich und liegt an folgenden Stellen in der Landeshauptstadt zur Selbstabholung bereit:  
Stadtverwaltung, Bürgerservice, Friedrich-Ebert-Straße 79/81  
Polizeipräsidium, Henning-v.-Tresckow-Str. 9 – 13  
Stadt- und Landesbibliothek, Friedrich-Ebert-Straße 4  
Kulturhaus Babelsberg, Karl-Liebknecht-Str. 135  
Bürgerhaus am Schlaatz, Schilfhof 28  
Begegnungszentrum STERN\*Zeichen, Galleistr. 37 – 39  
Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Potsdam,  
Am Neuen Palais, Haus 6

**Gesamtherstellung:**  
Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft mbH,  
Karl-Liebknecht-Straße 24 – 25, 14476 Golm,  
Tel.: 03 31/5 68 90, Fax: 03 31/56 89 16



der geltenden 3. Änderung des Bebauungsplans für die Medienstadt Babelsberg. In dem Baufeld westlich der Emil-Jannings-Straße südlich der Paul-Neumann-Straße soll eine Kindertagesstätte festgesetzt werden.

Im Norden zwischen Stahnsdorfer Straße und Emil-Jannings-Straße in Höhe der Filmhochschule ist eine dreigeschossige Wohnbebauung beabsichtigt, die über einen befahrbaren Anliegerweg in Nord-Süd-Richtung erschlossen werden soll. Ein Fuß- und Radweg zwischen der Straße An der Sandscholle und der

Emil-Jannings-Straße südlich der Filmhochschule wird weiterhin verfolgt.

Für die zusätzlichen Bebauungspotentiale im westlichen Geländestreifen der Medienstadt sollen die bislang zugelassenen Bebauungsmöglichkeiten im Bereich des Filmparks in etwa gleichem Umfang reduziert werden.

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Bebauungsplans gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 u. 3 Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB findet statt vom

**7. Juni bis 8. Juli 2011**

**Ort:** Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister, Bereich Verbindliche Bauleitplanung, Hegelallee 6 – 10, Haus 1, 8. Etage  
**Zeit:** montags bis donnerstags 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr freitags 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
**Information:** Frau Britz  
 Zimmer 833, Tel.: 2 89-25 21  
 dienstags 10:30 Uhr bis 13.00 Uhr,  
 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
 (außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung)

Ergänzend werden der Entwurf des Bebauungsplans und die Begründung in das Internet eingestellt. Die Unterlagen können während des o. g. Zeitraums unter [www.potsdam.de/beteiligung](http://www.potsdam.de/beteiligung) eingesehen werden.

Es werden gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB folgende Hinweise gegeben:

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag auf § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Potsdam, den 17.05.2011

**Jann Jakobs**  
**Oberbürgermeister**

## 32. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Gremium: Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam**

**Sitzungstermin: Mittwoch, 01.06.2011, 15:00 Uhr**

**Ort, Raum: Plenarsaal, Stadtverwaltung Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 79-81**

Eine eventuelle Fortsetzung der Sitzung findet am darauf folgenden Montag, 06. Juni 2011 statt.

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

**1 Eröffnung der Sitzung**

**2 Fragestunde**

#### Zu folgenden Themen liegen Anfragen vor:

Fliedergarten, Familie Grün, Brauhausberg, Sachstand Groß Glienicker Seeufer, Sachstand Uferwegsperrungen mittels Pflanzen, Verkehrsberuhigung Garde-Karee, Behindertengerechter Zugang der Polizeiwachen, Besetzung Beteiligungsmanagement, Energieeffiziente Gebäudesanierung,

Weitere Fragen können durch die Stadtverordneten bis Donnerstag, 26. Mai 2011, eingereicht werden.

**3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04. Mai 2011**

**4 Bericht des Oberbürgermeisters**

**5 Report des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen**  
 gemäß Beschluss: 10/SVV/1025

**6 Einwohnerfragestunde**  
 17:00 – 18:00 Uhr

**7 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen  
– Vorlagen der Verwaltung –**

- 7.1 Jahresabschluss zum 31.12.2008 des KIS und Entlastung der Werkleitung  
**11/SVV/0184** Oberbürgermeister, Kommunaler Immobilienservice
- 7.2 Abschluss Wegenutzungsvertrag für die Gasversorgung in den Vertragsgebieten Eiche, Golm, Grube und Satzkorn  
**11/SVV/0278** Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 7.3 Festlegung von innerstädtischen Vorranggebieten Wohnen im Rahmen der integrierten Innenstadtentwicklung durch Wohnraumförderung  
**11/SVV/0289** Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege
- 7.4 Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 52 „Rote Kaserne Ost“ – 2. Änderung „Teilbereich Exerzierhaus“ und Billigung der Abwägungsergebnisse  
**11/SVV/0318** Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege
- 7.5 Billigung der Abwägung – Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 14 A „Kirschallee/Habichtweg“  
**11/SVV/0319** Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege

**8 Wiedervorlagen aus den Ausschüssen – Vorlagen der Fraktionen, Einzelstadtverordneten**

- 8.1 Erhalt der Polizeiwache Babelsberg  
**10/SVV/0637** Fraktion CDU/ANW, Fraktion FDP
- 8.2 Konzessionsverträge Strom der Landeshauptstadt Potsdam  
**10/SVV/0826** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 8.3 Intensivierung der Kommunalen Kriminalitätsverhütung  
**10/SVV/0878** Fraktion DIE LINKE
- 8.4 Werbesatzung  
**10/SVV/0969** Fraktion CDU/ANW  
neue Fassung vom 05.05.2011
- 8.5 Bürgerbefragungen  
**10/SVV/1052** Fraktion DIE LINKE
- 8.6 Kontrolle kommunaler Immobilienverkäufe  
**10/SVV/1054** Fraktion DIE LINKE
- 8.7 Erhalt der Sporthalle Heinrich-Mann-Allee  
**11/SVV/0095** Fraktion DIE LINKE
- 8.8 ÖPP in Potsdam  
**11/SVV/0117** Fraktion FDP
- 8.9 Änderung der Hauptsatzung  
**11/SVV/0152** Fraktion CDU/ANW, Fraktion FDP
- 8.10 B-Plan Schwanenallee  
**11/SVV/0153** Fraktion FDP
- 8.11 Anpassung Schulentwicklungsplanung  
**11/SVV/0189** Fraktion FDP
- 8.12 Verkehrsberuhigung Dr. Rudolf-Tschäpe-Platz  
**11/SVV/0205** Gruppe Die Andere
- 8.13 Sicherung von Mindeststandards in der Abteilung Psychiatrie  
**11/SVV/0210** Gruppe Die Andere
- 8.14 Prüfung Zebrastreifen oder Fußgängerampel Haltestelle Schlaatzstraße  
**11/SVV/0221** Gruppe Die Andere

- 8.15 Verbesserung der Ordnung in den Neubaugebieten  
**11/SVV/0230** Fraktion CDU/ANW
- 8.16 Auslegung des Nahverkehrsplans 2012 – 2016  
**11/SVV/0234** Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP, SPD
- 8.17 Verkehrssituation am neuen Garten  
**11/SVV/0235** Fraktion FDP
- 8.18 Erörterung der städtebaulichen Entwicklung im Bereich der Neustädter Havelbucht  
**11/SVV/0244** Fraktion DIE LINKE
- 8.19 Nutzung Parkhausfassade Schiffbauergasse  
**11/SVV/0257** Gruppe Die Andere
- 8.20 Qualitäten in der Speicherstadt sichern  
**11/SVV/0286** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 8.21 Russisches Militärstädtchen Nr. 7  
**11/SVV/0299** Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, CDU/ANW, FDP
- 8.22 Bautypologien für die Potsdamer Mitte entwickeln  
**11/SVV/0300** Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP
- 8.23 Verkehrsberuhigung Wendekreise  
**11/SVV/0301** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 8.24 Schafgraben  
**11/SVV/0309** Fraktion DIE LINKE
- 8.25 Aufsichtsrat für Luftschiffhafen GmbH  
**11/SVV/0312** Fraktion DIE LINKE
- 8.26 Volksfeste im Lustgarten  
**11/SVV/0315** Fraktion DIE LINKE
- 8.27 Ausstellung Stadtentwicklung  
**11/SVV/0316** Fraktion DIE LINKE
- 8.28 Keine unbezahlten Praktika  
**11/SVV/0328** Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen
- 8.29 Kooperative Planung für den Ortseingang von Groß Glienicke, B-Plan 21  
**11/SVV/0331** Stadtverordneter Andreas Menzel; Gruppe BürgerBündnis; Gruppe Potsdamer Demokraten
- 8.30 Ausführende Arbeiten Sanierungsgebiet Findling durch städtischen Sanierungsträger  
**11/SVV/0332** Gruppe BürgerBündnis
- 8.31 Rotation in korruptionsgefährdeten Verwaltungsbereichen  
**11/SVV/0333** Fraktion Die Andere
- 8.32 Änderung der Hauptsatzung – Aktives Teilnahmerecht in den Ausschüssen  
**11/SVV/0334** Fraktion FDP
- 8.33 Gesamtschule am Standort Schilfhof  
**11/SVV/0338** Fraktion DIE LINKE
- 8.34 Bedingungen für Kostenübernahme der Flutlichtreparatur im Karli  
**11/SVV/0339** Fraktion Die Andere
- 8.35 Umsetzung Bildungs- und Teilhabepaket  
**11/SVV/0340** Fraktion CDU/ANW
- 8.36 Workshop Kommunalpolitiker  
**11/SVV/0342** Fraktion FDP

- 8.37 Verstärkte Pressearbeit zur Wiedergewinnung der Potsdamer Mitte  
**11/SVV/0344** Fraktion FDP
- 8.38 Gerechte Bezahlung im Klinikum „Ernst von Bergmann“  
**10/SVV/1079** Gruppe Die Andere
- 9 Anträge**
- 9.1 Änderung der Geschäftsordnung  
**11/SVV/0439** Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der StV
- 9.2 Erhöhung der Zahl der Hauptausschussmitglieder  
**11/SVV/0431** Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW, FDP
- 9.3 Bestellung der Mitglieder des Hauptausschusses  
**11/SVV/0347** Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, Die Andere, BürgerBündnis
- 9.4 Bestellung der stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses  
**11/SVV/0348** Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, Die Andere, BürgerBündnis
- 9.5 Änderung des Gesellschaftervertrages der PRO POTSDAM GmbH  
**11/SVV/0436** Fraktion FDP
- 9.6 Neubesetzung Aufsichtsrat Pro Potsdam  
**11/SVV/0292\*** Fraktion SPD
- 9.7 Bestellung von Mitgliedern des Aufsichtsrates der PRO POTSDAM GmbH  
**11/SVV/0341** Fraktion DIE LINKE, Fraktion SPD, Fraktion CDU/ANW, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 9.8 Wahl von stimmberechtigten Mitgliedern und deren Stellvertreter in den Jugendhilfeausschuss (Stadtverordnete oder in der Jugendhilfe erfahrene Männer und Frauen)  
**11/SVV/0349** Oberbürgermeister, FB Jugendamt
- 9.9 Mitteilungsvorlage – Änderung in der Ausschussbesetzung – hier Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung  
**11/SVV/0350** Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen, BürgerBündnis, Die Andere
- 9.10 Mitteilungsvorlage – Änderung in der Ausschussbesetzung Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der StV  
**11/SVV/0440**
- 9.11 Straßenbenennung in 14467 Potsdam „Chileplatz“  
**11/SVV/0352** Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 9.12 Straßenbenennung in 14476 Potsdam „Müllerweg“  
**11/SVV/0353** Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 9.13 Offener Bücherschrank Potsdam  
**11/SVV/0375** Fraktion CDU/ANW, B90/Die Grünen, FDP
- 9.14 Bebauungsplan Nr. 123 „Wissenschaftspark südlicher Telegrafenberg“ Auslegungsbeschluss  
**11/SVV/0377** Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung
- 9.15 Städtebaulicher Wettbewerb zum Brauhausberg  
**11/SVV/0388** Fraktion DIE LINKE
- 9.16 Begrenzung von Geschäftsführergehältern in städtischen Betrieben  
**11/SVV/0387** Fraktion Die Andere
- 9.17 Umzug der Grundschule am Priesterweg während der geplanten Sanierung  
**11/SVV/0401** Fraktion DIE LINKE
- 9.18 Sommerangebot der Stadt Potsdam für kinderreiche Familien zur Nutzung der Strandbäder „Stadtbad Park Babelsberg“ und „Waldbad Templin“  
**11/SVV/0389** Fraktion DIE LINKE
- 9.19 Richtlinie zur Förderung sozial- und gesundheitsfürsorglicher Angebote  
**11/SVV/0406** Oberbürgermeister, FB Soziales, Gesundheit und Umwelt
- 9.20 Stadt Potsdam Umlegungsausschuss – Wahl der Mitglieder/Wahl der Vertreter  
**11/SVV/0407** Oberbürgermeister, FB Kataster und Vermessung
- 9.21 Jahresabschluss der Landeshauptstadt Potsdam zum 31. Dezember 2008 und Entlastung des Oberbürgermeisters  
**11/SVV/0409** Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
- 9.22 Rahmenplan für die Sanierungsgebiete Babelsberg Nord und Süd  
**11/SVV/0410** Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege
- 9.23 Auswahlverfahren und -kriterien Hort Grundschule 3, Bornstedter Feld, 14469 Potsdam  
**11/SVV/0411** Oberbürgermeister, FB Kinder, Jugend und Familie
- 9.24 Stellplatzsatzung der Landeshauptstadt Potsdam  
**11/SVV/0412** Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Bauordnung
- 9.25 Künftiger Umgang mit DDR-Architektur  
**11/SVV/0415** Fraktion DIE LINKE
- 9.26 Inklusionskonferenz Potsdam „Potsdam für Alle“  
**11/SVV/0391** Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, CDU/ANW
- 9.27 Piazza im Bereich Jägerton  
**11/SVV/0392** Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW, FDP
- 9.28 Munitionsfreiheit auf Schul-, Kita-, Jugendfreizeit-, Senioreneinrichtungen sowie Sport-, Bolz- und Spielplätzen  
**11/SVV/0393** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 9.29 Flächenverbrauch Potsdams begrenzen  
**11/SVV/0394** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 9.30 Alternativfinanzierung für soziale Projekte aus dem Programm „Soziale Stadt“  
**11/SVV/0395** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 9.31 Koordinierungsstelle für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen  
**11/SVV/0404** Fraktion SPD
- 9.32 Mindeststandards für den Haushaltsentwurf 2012  
**11/SVV/0418** Fraktion Die Andere
- 9.33 Vorbereitende Untersuchung nach § 141, BauGB Hans-Thoma Karree (zur Vorbereitung ein förmlich festgelegten Sanierungsgebiet)  
**11/SVV/0419** Stadtverordneter Wolhard Kirsch, Fraktion BürgerBündnis



- 9.34 Mehr Verkehrssicherheit für Kinder und Eltern vor der AWO-KITA in der Geschwister-Scholl-Straße  
**11/SVV/0421** Fraktion SPD
- 9.35 Straßenquerung Horstweg  
**11/SVV/0422** Fraktion SPD
- 9.36 Städtebauliches Konzept für das Vorgelände des Brauhausberges  
**11/SVV/0423** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- 9.37 Gedenktafelkommission der Landeshauptstadt Potsdam  
**11/SVV/0424** Fraktion DIE LINKE
- 9.38 Einzelfahrschein für alle Fahrtrichtungen  
**11/SVV/0425** Fraktion DIE LINKE
- 9.39 Vergabe von Grundstücken  
**11/SVV/0426** Fraktion DIE LINKE
- 9.40 Gemeindezentrum russisch-orthodoxe Gemeinde  
**11/SVV/0427** Fraktion DIE LINKE
- 9.41 Haushalt für Bürger transparenter gestalten  
**11/SVV/0433** Fraktion FDP
- 9.42 Konkretisierung Masterplan Brauhausberg  
**11/SVV/0434** Fraktion FDP
- 9.43 Weiterentwicklung des Bürgerhaushaltes  
**11/SVV/0435** Fraktion FDP
- 9.44 Anpassung Gesamtbudget Fraktionsfinanzierung  
**11/SVV/0438** Fraktionen FDP, CDU/ANW
- 9.45 Vorgänge EWP  
**11/SVV/0437** Fraktionen SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/Die Grünen, FDP
- 10 Aufträge der Stadtverordnetenversammlung an den Oberbürgermeister**
- 10.1 Vorschlag zur zusätzlichen Anlage von Spielplätzen in Stadtteilen mit schlechtem Versorgungsgrad  
gemäß Beschluss: 09/SVV/0723
- 10.1.1 Spielplätze in Potsdam  
**11/SVV/0357\*** Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 10.2 Rahmenkonzept der „Jugendkultur“ entsprechend des Beschlusses ‚Umsetzung des 10plus-Punkte-Planes Jugendsoziokultur‘  
Beschluss:10/SVV/0109, Punkt 6
- 10.3 Sponsoringbericht  
gemäß Beschluss: 10/SVV/0134
- 10.3.1 Sponsoringbericht der Landeshauptstadt Potsdam 2010  
**11/SVV/0414** Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
- 10.4 Prüfbericht bezüglich der Schinkelhalle  
gemäß Beschluss: 10/SVV/0724
- 10.5 Prüfergebnis zur DS 10/SVV/1077 – kein Verkauf von städtischen Wohnungen in der Waldstadt
- 10.6 Bericht bezüglich der Erhebung von Infrastrukturkostenbeiträge  
gemäß Beschluss: 10/SVV/0956
- 10.7 Bericht über den Sachstand bezüglich des Erhalts des „La Leander“  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0249

- 10.8 Bericht zum Kinderspielplatz und einer Verkehrsberuhigung im Wohngebiet Thearstraße  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0130
- 10.8.1 Kinderspielplatz und Verkehrsberuhigung im Wohngebiet Thaerstraße  
**11/SVV/0413** Oberbürgermeister, FB Grün- und Verkehrsflächen
- 10.9 Bericht bezüglich des Auftrags, die Beseitigung von Fahrradreste aus dem öffentlichen Raum ggf. in Abstimmung mit der Deutschen Bahn zu organisieren  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0143
- 10.10 Querungshilfe Friedrich-Wolf-Straße  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0132
- 10.11 Information über den Stand der Erarbeitung des Wettbewerbsbeitrages „Innenstadt! – Barrierefrei?“  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0247
- 10.12 Verfahrensvorschläge um Ausschreibungsverfahren verbindlicher und transparenter zu gestalten  
gemäß Beschluss: 10/SVV/0979  
zusammen mit 10/SVV/1054 behandeln Kontrolle kommunaler Immobilienverkäufe
- 10.13 Initiative zum Lehrersersatzpool  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0240
- 10.14 Katastrophenplanung Atomreaktor Helmholtz-Zentrum  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0258
- 10.15 Bericht zur Havarie eines Mastes der Flutlichtanlage im Karl-Liebknecht-Stadion  
gemäß Beschluss:11/SVV/0297
- 10.16 Erhalt der Lehrerstunden für die Waldschule Potsdam/Wildpark  
gemäß Beschluss: 11/SVV/0314
- 10.17 Bürgerbeteiligung Gartenstadt Drewitz  
gemäß Beschluss: 10/SVV/0879
- 10.17.1 Beteiligungskonzept „Gartenstadt Drewitz“  
**11/SVV/0371\*** Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege
- 10.18 Beschlusskontrolle  
gemäß Beschluss: 09/SVV/0951 und 09/SVV/0955
- 10.19 Zwischenbilanz Kulturpolitische Leitlinien  
gemäß Beschluss: 09/SVV/1148

#### Nicht öffentlicher Teil

#### **11 Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 04. Mai 2011**

#### **12 Nicht öffentliche Wiedervorlagen aus den Ausschüssen**

- 12.1 Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstücks Breite Straße in Potsdam  
**11/SVV/0103** Oberbürgermeister, Servicebereich Recht und Grundstücksmanagement
- 12.2 Veräußerung eines Grundstücks in der Schiffbauergasse  
**11/SVV/0317** Oberbürgermeister, FB Stadterneuerung- und Denkmalpflege
- 12.3 Vertrag zur Betreibung des Wohnheims der Sportschule Am Luftschiffhafen durch die Luftschiffhafen Potsdam GmbH  
**11/SVV/0351** Oberbürgermeister, FB Schule und Sport

### 13 Nicht öffentliche Anträge

- 13.1 Verkauf von Grundstücken in Potsdam, Karl-Liebknecht-Straße  
**11/SVV/0354** Oberbürgermeister, Servicebereich Recht und Grundstücksmanagement
- 13.2 Verkauf des Grundstücks Golmer Chaussee in Potsdam  
**11/SVV/0355** Oberbürgermeister, Servicebereich Recht und Grundstücksmanagement

- 13.3 Geschäftsbesorgungsvertrag zur Bewirtschaftung des Sportparks Luftschiffhafen durch die Luftschiffhafen Potsdam GmbH  
**11/SVV/0408** Oberbürgermeister, FB Schule und Sport
- 13.4 Verhandlungsverfahren zur Erfüllung der Pflichtaufgabe der Landeshauptstadt Potsdam zur Aufnahme und Verwahrung von Fundtieren und Verwahrten, verbunden mit sozialpädagogischen/sozialtherapeutischen Betreuungsleistungen für Jugendliche und junge Erwachsene  
**11/SVV/0429** Oberbürgermeister, FB Soziales, Gesundheit und Umwelt

## Amtliche Bekanntmachung

# Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Bebauungsplan SAN – P 15 „Teilbereich Block 18“

## Korrektur der Amtlichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam hat auf ihrer Sitzung am 04.03.2009 die Aufstellung des Bebauungsplanes SAN – P 15 „Teilbereich Block 18“ und die Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplans SAN – P 05 „Brandenburger Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Das Plangebiet des Bebauungsplans SAN – 15 wird begrenzt

- im Norden: durch die südliche Straßenbegrenzungslinie der Brandenburger Straße entlang der Grundstücke Brandenburger Straße 5 – 7, Hermann-Elfein-Straße 15
- im Osten: durch die westliche Straßenbegrenzungslinie der Hermann-Elfein-Straße entlang der Grundstücke Hermann-Elfein-Straße 15 – 18
- im Süden: durch die südliche Grundstücksgrenze des Grundstücks Brandenburger Straße 5/6, Hermann-Elfein-Straße 18)
- im Westen: durch die westliche Grundstücksgrenze des Grundstücks Brandenburger Straße 5/6, Hermann-Elfein-Straße 18

Die Blockfläche beträgt ca. 0,95 ha, die des gesamten Geltungsbereiches beträgt ca. 0,39 ha.

### Planungsanlass und Erforderlichkeit der Planung

Die Stadtverordnetenversammlung hat auf ihrer Sitzung am 10.09.2008 das „Einzelhandelskonzept für die Landeshauptstadt Potsdam“ beschlossen.

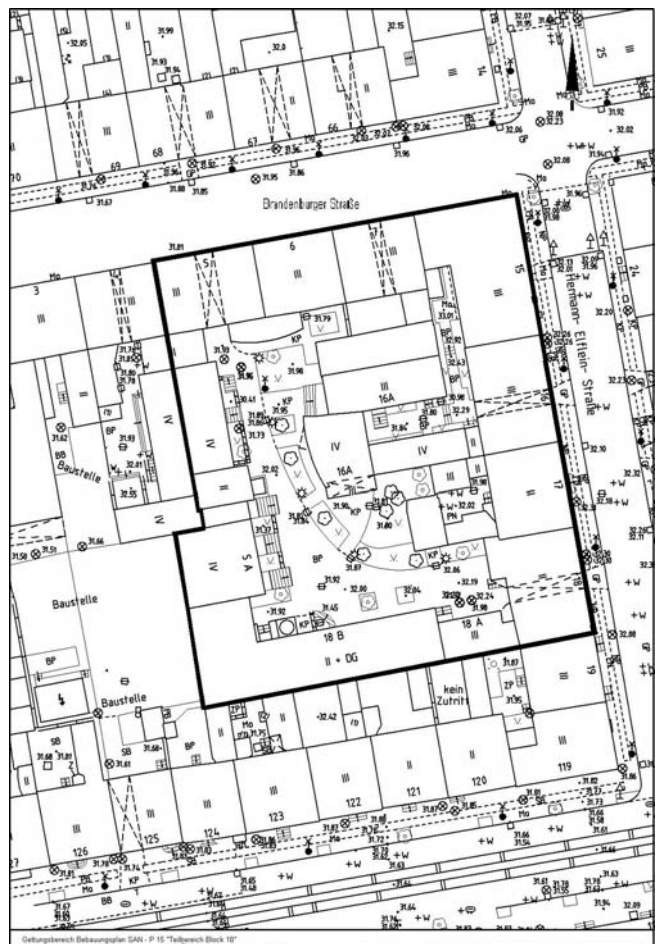
In dem Beschluss heißt es:

*Die Stärkung der Einkaufsinnenstadt und des Stadtteilzentrums Babelsberg genießen Priorität vor der Stärkung oder Entwicklung anderer Einzelhandelsnutzungen im Stadtgebiet. Ziel ist die dauerhafte Stärkung der Innenstadt und Babelsberg durch Ansiedlung neuer Einzelhandelsbetriebe bzw. Erweiterung bestehender Betriebe bis zum Jahr 2013.*

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Einzelhandelskonzept umzusetzen, insbesondere im Rahmen der Bauleitplanung und des besonderen Städtebaurechts. Dazu sind die in Anlage 1 herausgehobenen Entwicklungsleitlinien zu beachten und die zentralen Versorgungsbereiche mit den verfügbaren planungsrechtlichen Mitteln in ihrer Entwicklung zu schützen, Entwicklungs- und Sanierungsziele ggf. anzupassen.*

Der Bebauungsplan dient dem Zweck, das Planungsrecht für die Errichtung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes zu schaffen. Er soll die Sanierungsziele des Gebietes „2. Barocke Stadterweiterung“ im Sinne des oben zitierten Beschlusses konkretisieren.

Der erhebliche Leerstand und die Funktionsschwäche im Innenbereich des Blockes 18 bilden einen städtebaulichen Missstand, den es zu beseitigen gilt.



Die Innenstadt ist durch ihre historische, denkmalgeschützte, kleinteilige Parzellenstruktur geprägt. Es überwiegen kleine Läden. Dagegen fehlen größere zusammenhängende Ladenflächen für Ankermieter, die direkt an die Fußgängerzone angebunden sind. Mit der Schaffung einer größeren, attraktiven Ladeneinheit im Plangebiet für einen Magnetbetrieb kann die Funktion der Einkaufsinnenstadt stabilisiert werden.

Nach Abstimmungen mit der unteren Denkmalschutzbehörde und der Denkmalfachbehörde hat sich gezeigt, dass in dem Teilbereich des Blocks 18 eine größere Einzelhandelsfläche denkmalverträglich hergestellt werden kann. Jedoch können die Art der baulichen Nutzung als großflächiger Einzelhandel und das Maß der baulichen Nutzung nicht nach § 34 BauGB genehmigt werden.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1

BauGB und die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 BauGB fanden vom 06.09.2010 bis zum 08.10.2010 statt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB findet statt vom:

**06. Juni 2011 bis zum 08. Juli 2011**

**Ort der Ausstellung:** Landeshauptstadt Potsdam  
Bereich Stadterneuerung  
Hegelallee 6 – 8, Haus 1, 3. Etage

**Zeit der Ausstellung:** Montag bis Donnerstag 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**Information:** Zimmer 326, Tel.: 289-3243  
dienstags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
(außerhalb dieser Zeiten nur nach Vereinbarung)

Ergänzend werden der Entwurf des Bebauungsplans und die Begründung in das Internet eingestellt. Die Unterlagen können unter folgender Internetadresse eingesehen werden: [www.potsdam.de/beteiligung](http://www.potsdam.de/beteiligung).

#### **Rechtliche Voraussetzungen und Hinweise**

Die gesetzlichen Grundlagen für die Aufstellung des Bebauungsplanes SAN – P15 „Teilbereich Block 18“ gemäß § 1 Abs. 8 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585) liegen vor.

Die amtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses im

Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam Nr. 9 vom 30. April 2009 enthielt keinen Hinweis darauf, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt wird. Der Hinweis erfolgte schon im Amtsblatt für die Landeshauptstadt Potsdam Nr. 11 vom 26. August 2010 im Rahmen der Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Bürger gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und wird hiermit wiederholt.

Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes ist mit den Grundsätzen des § 1 Abs. 5 BauGB vereinbar.

Der aufzustellende bzw. zu ändernde Bebauungsplan entspricht in seinen Zwecken und Zielen dem in Neuaufstellung befindlichen Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Potsdam. Der Bebauungsplan wird gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren aufgestellt.

Es werden gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB folgende Hinweise gegeben:

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Potsdam, den 16.05.2011

**Jann Jakobs**  
**Oberbürgermeister**

## **Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Allgemeinverfügung zur Beförderung von gefährlichen Gütern auf Straßen in der Landeshauptstadt Potsdam gem. § 7 GGVSEB**

Die Allgemeinverfügung zur Beförderung von gefährlichen Gütern auf Straßen in der Landeshauptstadt Potsdam gem. § 7 GGVSEB vom 07.05.2008 behält bis zum 31.01.2012 ihre Gültigkeit.

Die neue Allgemeinverfügung kann dann im Monat Januar 2012 vom Fachbereich Ordnung und Sicherheit, bei der Straßenverkehrsbehörde, gegen Gebühr abgefordert werden.

Potsdam, den 11.05.2011

**Jann Jakobs**  
**Oberbürgermeister**

## **Einwohnerversammlung in der Waldstadt II: „Erhalt einer Nahversorgung am Standort Zum Teufelssee 8, 14478 Potsdam“**

**16. Juni 2011 18 – 20 Uhr**  
**Haus der Begegnung, Zum Teufelssee 30, 14478 Potsdam**

Welche Planungen bestehen für das Grundstück des heutigen Nahversorgungsstandortes? Welche Alternativen wären möglich? Welche Einflussmöglichkeiten haben die Stadtverordneten, die Verwaltung, die Bürgerinnen und Bürger?

Diese und andere Fragen zum Thema sollen diskutiert werden: Mit den Bürgerinnen und Bürgern der Waldstadt, den Stadtverordneten, Vertretern der Verwaltung und der Firma Semmelhaack.

Die Einwohnerversammlung gemäß §3 Abs. 2 b) der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam wird auf Antrag der Bürger-

initiative „Pro Nahversorgung Zum Teufelssee 8“ durchgeführt. Die notwendige Zahl der Antragsberechtigten wurde durch die vorgelegten Unterschriften nachgewiesen. Es besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Weitere Informationen: [www.potsdam.de/beteiligung](http://www.potsdam.de/beteiligung)

**Jann Jakobs**  
**Oberbürgermeister**



# WAR N U N G

## des Fachbereiches Soziales, Gesundheit und Umwelt der Stadtverwaltung Potsdam

an die

- Nutzer der Privatbrunnen in 14482 Potsdam, Fritz-Zubeil-Str. (westlich der Hausnummer 47 bzw. 60), Kleewall, An den Windmühlen, Baberowweg, Walter-Klausch-Str. (südlich der Rudolf-Moos-Straße), Rudolf-Moos-Straße (siehe Hinweis zur Übersichtskarte)
- Nutzer der Kleingartenanlagen „Uns Genügt's“, Nr. 63 Kleingarten-Entwicklungskonzept 2007 (siehe Hinweis zur Übersichtskarte)

Im Kleinen Industriegebiet Babelsberg kam es Ende der achtziger Jahre auf verschiedenen Betriebsgrundstücken zu Grundwasserkontaminationen mit organischen Lösungsmitteln LCKW (Leichtflüchtige Chlorkohlenwasserstoffe) und ihren Abbauprodukten, in deren Folge Brunnenstoppungen ausgesprochen wurden und ein Anschluss an das zentrale Trinkwassernetz erfolgte. In diesem Zusammenhang wurde im November 2002 durch den Bereich Umwelt und Natur und den Bereich Gesundheitsamt eine entsprechende Information an die o. g. Nutzer der Privatbrunnen und der Kleingärten gegeben.

Seit ca. 10 Jahren werden an den Standorten Untersuchungen und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Durch die Grundwasser-Analysen ist belegt, dass bis zum aktuellen Zeitpunkt sowie über weitere Jahre hinaus eine starke Belastung des Grundwassers vorliegt bzw. vorliegen wird. Die Prüf- und Maßnahmenwerte der Bundesbodenschutzverordnung sowie der geltenden Trinkwasserverordnung werden sehr deutlich überschritten.

Eine besondere Gefährdung besteht nach wie vor durch die Nutzung des Grundwassers im Bereich der Schadstofffahnen durch Eigen- und Einzelwasserversorgungsanlagen bzw. Gartenbrunnen in den o. g. Gebieten. Eine entsprechende Übersichtskarte finden Sie unter der Internetadresse [www.potsdam.de/umwelt-news](http://www.potsdam.de/umwelt-news).

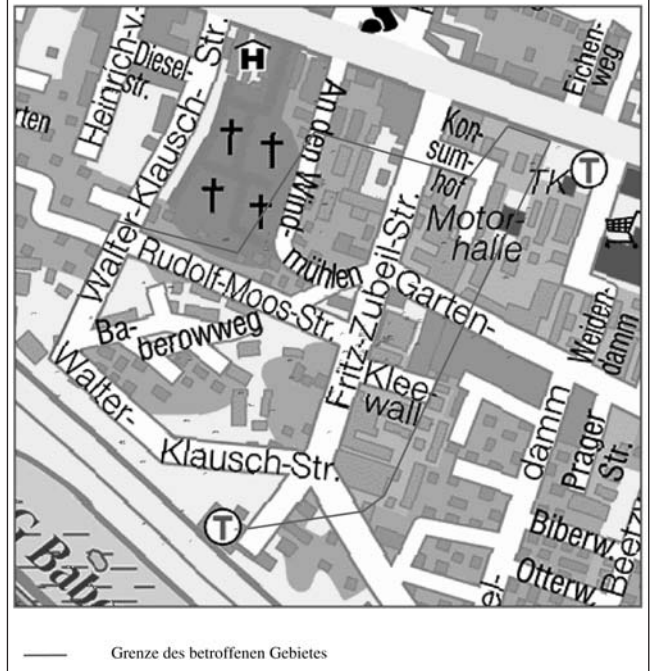
**Vor diesem Hintergrund ergeht aus Gründen der Gesundheitsvorsorge folgende Warnung:**

1. Vor dem Genuss des Wassers aus Brunnen im o.g. Gebiet zu Trink- und Brauchzwecken (einschließlich Bewässerung erdnaheer und erdferner Obst- und Gemüsekulturen) wird gewarnt.
2. Die Abgabe des Wassers an Dritte ist strafbar (§ 24 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001, BGBl. I Nr. 24 v. 28. Mai 2001 in Verbindung mit § 75 Abs. 2, 4 des Infektionsschutzgesetzes).

Bei den vorgefundenen Schadstoffen handelt es sich um mobile, toxische und kanzerogene (krebserregende) Stoffe mit hohem Gefährdungspotential. Insbesondere die Verwendung kontaminierten Brunnenwassers zu Trinkzwecken kann zu Schäden der menschlichen Gesundheit führen. Schädigende Effekte für das körperliche Wohlbefinden der Nutzer sind auch durch den Hautkontakt und gelegentlichen Gebrauch des kontaminierten Grundwassers nicht auszuschließen.

Trinkwasser ist Wasser, welches zum Trinken und Kochen sowie zur Zubereitung von Speisen und Getränken, zur Körperpflege und -reinigung (das bezieht sich auch auf Poolwasser zum Baden im Freien) zum Geschirrspülen und zum Wäschewaschen verwendet wird.

Karte zur Warnung vor Genuss des Wassers aus Brunnen



In diesem Gebiet ist die Versorgung mit gesundheitlich einwandfreiem Trinkwasser aus dem öffentlichen Versorgungsnetz abgesichert, so dass keine Notwendigkeit zur Nutzung des Brunnenwassers besteht.

Das Bohren eines Trinkwasserbrunnens ist generell genehmigungspflichtig, in dem vorgenannten Gebiet jedoch aufgrund der vorhandenen Grundwasserkontamination untersagt.

Anfragen aus der Bevölkerung können an die nachfolgend aufgeführten Bereiche der Stadtverwaltung Potsdam gerichtet werden:

- Bereich Umwelt und Natur Tel.-Nr. 289 1807
- Bereich Gesundheitsamt Tel.-Nr. 289 2351/2371/2372/2390

**Latacz-Blume**  
Fachbereichsleiterin



## Besondere Bodenrichtwerte im Entwicklungsbereich Babelsberg

Im Auftrag des Entwicklungsträgers Stadtkontor GmbH hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Stadt Potsdam besondere Bodenrichtwerte nach § 196 Abs. 1 Bau-gesetzbuch (BauGB) für den förmlich festgesetzten Entwicklungsbereich Babelsberg ermittelt und zum Stichtag 01.01.2011 fortgeschrieben. Sie werden in Form einer gesonderten Bodenrichtwertkarte veröffentlicht.

Jedermann kann bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zu den Öffnungszeiten in diese Karte einsehen bzw. sie über die Geschäftsstelle erwerben. Auch außerhalb der Öffnungszeiten können telefonische (Tel. 0331/289 3182 bzw. 3183) und schriftliche Auskünfte bei der Geschäftsstelle zu den Bodenrichtwerten eingeholt werden.

**Adresse:** Stadtverwaltung Potsdam, FB Kataster und Vermessung, Hegelallee 6 – 10, Haus 1, Zimmer 710

**Öffnungszeiten:** Di 9.00 – 18.00 Uhr  
Do 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr

Potsdam, 19.05.2011

**W. Schmidt**  
**Vorsitzender des Gutachterausschusses**

## Grundstücksmarktbericht 2010 – Stadt Potsdam

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Stadt Potsdam hat den 19. Bericht über die Entwicklung des Potsdamer Grundstücksmarktes veröffentlicht. Er kann in gebundener Drucksache oder als CD-ROM zum Einzelpreis von 30,00 € über die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in der Stadtverwaltung Potsdam, Fachbereich Kataster und Vermessung, Hegelallee 6 – 10, Haus 1, Zimmer 710 bezogen werden.

**Öffnungszeiten:** Di 9.00 – 18.00 Uhr  
Do 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr

**Tel.:** 0331/289 3182  
**E-Mail:** Gutachterausschuss@Rathaus.potsdam.de  
**Fax:** 0331/289 84 3183

Potsdam, 19.05.2011

**W. Schmidt**  
**Vorsitzender des Gutachterausschusses**

## **ENDE DES AMTLICHEN TEILS**

## Uni Potsdam lädt ein

### Hochschulinformationstag am 17. Juni 2011 auf dem Campus Griebnitzsee

Am 17. Juni 2011 lädt die Universität Potsdam auf den Campus Griebnitzsee zum Hochschulinformationstag ein. Wer sich für ein Studium interessiert, kann sich von 10.00 bis 17.00 Uhr einen Einblick in das Fächerangebot der Universität verschaffen. Auch der traditionelle Info-Markt, bei dem sich neben Einrichtungen der Uni das Studentenwerk, die Agentur für Arbeit und die anderen Hochschulen Brandenburgs vorstellen, wird bis 15.00 Uhr im Haus 6 stattfinden.

Eröffnet wird der Hochschulinformationstag mit einer Podiumsdiskussion zum Studium an der Universität Potsdam. Gäste sind Vertreter der Hochschulleitung, des Studentenwerkes Potsdam sowie Studierende verschiedener Fachrichtungen. Anschließend nutzen Vertreter jedes Fachs die Gelegenheit, in einer einstündigen Infoveranstaltung die Inhalte der einzelnen Studiengänge genauer vorzustellen. Daneben gibt es eine Reihe von fachübergreifenden Vorträgen zu Themen wie „Der Weg ins Lehramt“, „Studium und Bewerbung an der Uni Potsdam“, „Semester und Praktika im Aus-

land“, „Eine Uni für alle – Studium mit Behinderung/chronischer Krankheit“ sowie „Informationen rund ums BAföG“. Außerdem führt die Universitätsbibliothek durch ihre Räume und die Zentrale Einrichtung für Informationsverarbeitung und Kommunikation (ZEIK) stellt ihr Kursangebot vor. Weiteres ab Mitte Mai unter [www.uni-potsdam.de/zsb/hit.html](http://www.uni-potsdam.de/zsb/hit.html)

#### **Hinweis an die Redaktionen:**

**Zeit:** 17. Juni 2011, 10.00 bis 17.00 Uhr  
**Ort:** Campus Griebnitzsee, August-Bebel-Str. 89, 14482 Potsdam, Haus 6  
**Kontakt:** Dr. Marlies Reschke, Zentrale Studienberatung,  
Telefon: 0331/977-1682,  
E-Mail: [marlies.reschke@uni-potsdam.de](mailto:marlies.reschke@uni-potsdam.de)

Ab Mai Informationen zum Programm unter:  
[www.uni-potsdam.de/zsb/hit.html](http://www.uni-potsdam.de/zsb/hit.html)



# **Jubilare Juni 2011**



Der Oberbürgermeister der Stadt Potsdam  
gratuliert folgenden Bürgern zum

## **90. Geburtstag**

02. Juni 2011	Frau	Erika Baumann
	Frau	Hildegard Schreiber
04. Juni 2011	Frau	Gertraude Oschmann
05. Juni 2011	Frau	Gertrud Lösekrug
08. Juni 2011	Herr	Heinz Rokahr
09. Juni 2011	Frau	Erna Lüdtke
11. Juni 2011	Frau	Gertrud Heger
	Frau	Hildegard Horst
13. Juni 2011	Frau	Johanna Klahr
14. Juni 2011	Frau	Pauline Grimm
15. Juni 2011	Frau	Margot Stumm
17. Juni 2011	Frau	Elisabeth Müller
18. Juni 2011	Frau	Gertrud Koppehele
20. Juni 2011	Herr	Gerhard Müller
23. Juni 2011	Frau	Elli Garz
27. Juni 2011	Frau	Helene Doege
	Herr	Rudolf Kaps
	Frau	Magda Radicke
28. Juni 2011	Frau	Erika Bärensprung
	Frau	Charlotte Mierwald
29. Juni 2011	Frau	Margaretha Ferner

## **100. Geburtstag**

15. Juni 2011	Frau	Klara Preiß
---------------	------	-------------

## **101. Geburtstag**

24. Juni 2011	Frau	Hanna Eder
---------------	------	------------

## **105. Geburtstag**

30. Juni 2011	Frau	Alice Leuchs
---------------	------	--------------

## **60. Ehejubiläum**

09. Juni 2011	Eheleute	Marianne und Heinz Tondock
16. Juni 2011	Eheleute	Margot und Günter Benke



